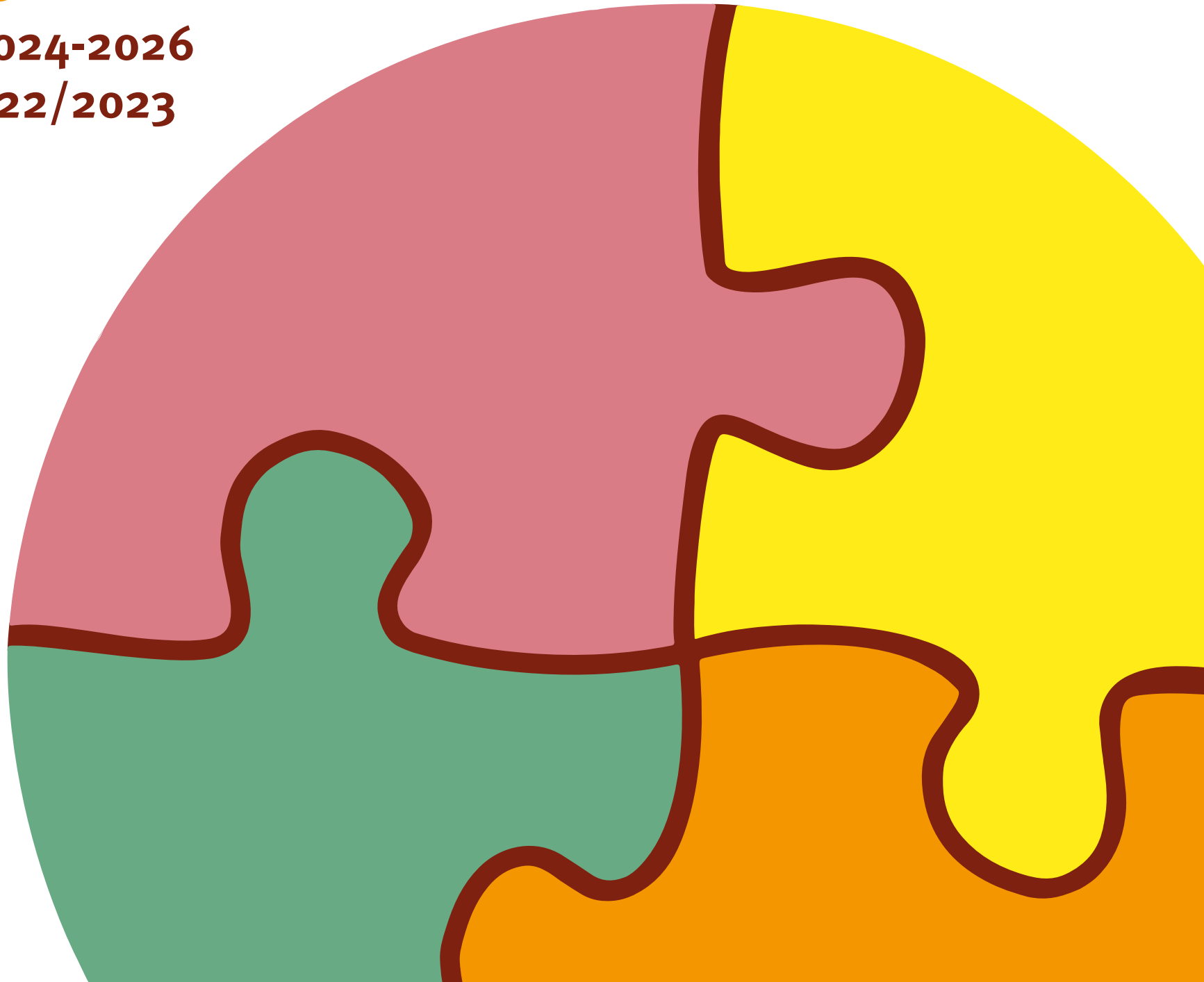


# *oranienburg inklusiv*

**Aktionsplan 2024-2026**

**Ergebnisse 2022/2023**





## INHALT

Seite

Grußwort Bürgermeister und Projektverantwortlicher .....	4
Grußwort Beauftragter für Menschen mit Behinderung der Stadt Oranienburg .....	5
Der Aktionsplan <b><i>oranienburg inklusiv 2024-2026</i></b> .....	6
<b>Handlungsfeld 1</b>	
Bürgermeister .....	8
<b>Handlungsfeld 2</b>	
Finanzen und Zentrale Dienste .....	12
<b>Handlungsfeld 3</b>	
Stadtentwicklung .....	16
<b>Handlungsfeld 4</b>	
Bürgerdienste .....	20
<hr/>	
<b>Ergebnisse 2022/2023</b>	
Handlungsfeld 1 bis 4 .....	24

## Liebe Oranienburgerinnen und Oranienburger,

unsere Stadt ist attraktiv, immer mehr Menschen ziehen nach Oranienburg. Das bedeutet, wir haben viele Aufgaben, es werden zum Beispiel Kitas und Schulen für die neuen Kinder gebraucht. Aber Gebäude und Straßen allein machen keine Stadt aus. Eine Stadt ist eine Gemeinschaft. Das aber wird sie nicht von allein.

Wenn aus den verschiedensten und vielfältigsten Menschen eine Gemeinschaft werden soll, dann geht das nur, wenn wir uns bemühen, alle im Blick zu haben und niemanden zu vergessen. Jeder Mensch hat seine Bedürfnisse, mit unserem Aktionsplan *Oranienburg inklusiv* kümmern wir uns seit Jahren darum, diese Bedürfnisse sichtbar zu machen und bei unseren täglichen Entscheidungen in der Verwaltung zu berücksichtigen.

Wo ist die Stufe, an der ältere Menschen stolpern, müssen wir die Schrift auf diesem Hinweisschild vergrößern, damit alle es gut lesen können und ist der Text auf unserer Internetseite verständlich geschrieben? Wenn wir uns diese Fragen stellen und beantworten, arbeiten wir daran, dass alle Menschen in unserer Stadt gleiche Chancen und Möglichkeiten haben. So werden wir eine Gemeinschaft, die enger zusammenrückt

Mit dem Aktionsplan *Oranienburg inklusiv* behalten wir unsere Ziele im Blick. Wir füllen das Wort Inklusion mit Leben, treffen uns regelmäßig und prüfen, wie wir noch besser werden können. Genauso wichtig ist aber auch, dass wir Fortschritte machen. Wir müssen unsere Erfolge sehen, ebenso wie unsere Aufgaben.

Eine wachsende Stadt ist eine gesunde Stadt, die vielen Menschen

die Hoffnung auf ein schönes und lebenswertes Zuhause gibt. Wir danken allen, die an diesem Aktionsplan mitwirken und daran arbeiten, dass seine Vorhaben wahr werden, zum Wohle von Oranienburg.

*Herzliche Grüße*



A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Alex Laesicke'.

**Alexander Laesicke**  
Bürgermeister von Oranienburg

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Schmidt-Jansa'.

**Christoph Schmidt-Jansa**  
Projektverantwortlicher/  
Dezernent für Finanzen  
und zentrale Dienste



## Liebe Oranienburgerinnen und Oranienburger,

*wer „Inklusion“ sagt, meint, dass Menschen mit Behinderungen mitten in die Gemeinschaft gehören – von Anfang an.*

Man kann ein Grußwort zu einem solch bedeutenden Werk, wie es der nun vorliegende Aktionsplan darstellt, nicht ohne einen herzlichen Dank beginnen. Einen Dank in erster Linie an die Multiplikatoren und Multiplikatorinnen,

also den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadtverwaltung Oranienburg und seiner städtischen Gesellschaften, der Experten-Gruppe „Ohne Barrieren“ und dem Arbeitskreis für die Belange für Menschen mit Behinderung der Stadt Oranienburg (AKBO), die in langen Diskussionen und mitunter anstrengenden Arbeitsphasen diesen Plan entwickelt haben. Dieses bürgerschaftliche Engagement wird eine lange und sehr beständige Veränderung unseres Zusammenlebens bewirken.

### **Inklusion bedeutet auch soziale Nachhaltigkeit**

Inklusion verwirklicht sich im Zusammenleben in der Gemeinde - beim Einkaufen, bei der Arbeit, in der Freizeit, in der Familie, in Vereinen oder in der Nachbarschaft. Dementsprechend leben, arbeiten und lernen Menschen mit Behinderungen nicht in Sondereinrichtungen. Es gibt vielmehr einen ungehinderten, barrierefreien Zugang und eine umfassende Beteiligung von Menschen mit Behinderungen am bürgerlichen, politischen, wirtschaftlichen,

sozialen und kulturellen Leben oder in allen Bereichen des Lebens. Um ein solches selbstverständliches Miteinander zu gewährleisten, schafft die Gesellschaft die notwendigen Voraussetzungen - mit Hilfe von Aufzügen und Rampen, Übersetzung für gehörlose Menschen, Verwendung von leichter Sprache, Blindenleitsystemen und anderen Unterstützungsformen in unterschiedlichen Lebensbereichen. Nicht der Mensch mit Behinderung passt sich an, sondern die Gemeinschaft sorgt dafür, dass ihre Angebote für alle zugänglich sind und so wird eine Stadt für alle lebenswerter. Inklusion bedeutet jedoch mehr als die Gewährleistung von umfassender Barrierefreiheit. Sie bezieht sich auf die vollständige Einbeziehung behinderter Menschen ins gesellschaftliche Leben, ihre gleichberechtigte Anerkennung und Würdigung: „kurzum die Verwirklichung umfassender, gleichberechtigter und selbstbestimmter Teilhabe“.

Mit dem Projekt *oranienburg inklusiv* wird die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung in der Stadt Oranienburg administrativ umgesetzt. Wodurch sich die Lebenssituation dieser Bürger und Bürgerinnen im zunehmende barrierefreien Oranienburg nachhaltig verbessert. Wirklich erfolgreich kann die Erstellung und Umsetzung eines Aktionsplanes nur sein, wenn die Beteiligten mit Begeisterung dabei sind - und das sind wir.

**Holger Dreher**

Beauftragter für Menschen mit Behinderung der Stadt Oranienburg

## **oranienburg inklusiv** - Das Projekt, der Aktionsplan 2024-2026 und die Ergebnisse 2022/2023

### **Oranienburg soll inklusiv sein!**

Ziel des Projekts *oranienburg inklusiv* ist die administrative Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in Oranienburg. Alle Bürgerinnen und Bürger Oranienburgs sollen die gleichen Chancen haben. In allen Planungs- und Entscheidungsprozessen sollen immer auch die Bedürfnisse von Bürgerinnen und Bürgern mit Behinderung berücksichtigt werden.

Bürgerinnen und Bürger mit Behinderung sollen gleichberechtigte Möglichkeiten zur Teilhabe haben. Beteiligung ist eine Frage der sozialen Gerechtigkeit und Nachhaltigkeit. Das Projekt ist klar strukturiert, Dezernat übergreifend und nachvollziehbar.

### **oranienburg inklusiv** - Wie ist das entstanden?

09.10.2017	Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt die Stadtverwaltung Oranienburg mit der administrativen Umsetzung der UN-BRK
Aug. 2019	Das Projekt <i>oranienburg inklusiv</i> wurde entwickelt durch die EbelingMarkowski GbR. Projektleiter ist der Beauftragte für Menschen mit Behinderung
2019-2023	Projektlaufzeit mit Jahresplänen
Ab 2024	Projekt hat eine zweijährige Laufzeit

### **oranienburg inklusiv** - Wer ist das?

- Eine Expertengruppe „Ohne Barrieren“ steht zur Verfügung, denn Menschen mit Behinderung kennen die Hindernisse am besten und sollen deshalb mehr mitmachen im Projekt
- Multiplikatoren arbeiten mit ihren Abteilungen in der Stadtverwaltung an der Erstellung und Durchführung der Aktionspläne zur Umsetzung der UN-BRK
- Die geplanten Maßnahmen werden innerhalb der Haushaltsplanungen berücksichtigt
- Sie sagen den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung:
  - Das ist gut
  - Das ist schlecht
- Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Stadtverwaltung prüfen:
  - Das ändern wir
  - Das können wir nicht ändern

### **oranienburg inklusiv** - Wie geht das?

Der Arbeitskreis für die Belange behinderter Menschen in Oranienburg (AKBO), die Multiplikatoren und Multiplikatorinnen, die Expertengruppe „Ohne Barrieren“ und Dezernenten, der Beauftragte für Menschen mit Behinderung und die Projektleitung

erheben Bedarfe und analysieren Ressourcen. Daraus werden mit den vorhandenen Ressourcen Maßnahmen entwickelt. Der Aktionsplan entsteht und wird mit Dezernaten und Bürgermeister abgestimmt und freigegeben. Es gibt regelmäßig Zwischenbewertungen.

### **oranienburg inklusiv – Was ist geplant?**

Der Aktionsplan ist auf den folgenden Seiten zu lesen. Er beschreibt die Schritte, die die Stadtverwaltung Oranienburg bis April 2026 auf ihrem Weg zu einem inklusiven Oranienburg unternimmt. Er baut auf den bisherigen Erfahrungen auf, beschreibt auf Basis der vorhandenen personellen und finanziellen Ressourcen Aktionen, die sich aus den benannten Bedarfen und aus landes- und bundespolitischen Entwicklungen ergeben.

Der von den Multiplikatoren und Multiplikatorinnen erarbeitete und mit den Dezernaten abgestimmte Aktionsplan 2024/ 2026 umfasst insgesamt 46 Aktionen.

Die Aktionen sind in den Handlungsfeldern dargestellt, die den 4 Dezernaten der Stadtverwaltung Oranienburgs entsprechen.

Von Mai 2024 bis Mai 2026 werden die Aktionen umgesetzt, im April/Mai 2025 erfolgt die Zwischenauswertung, im Februar/ März 2026 die Endauswertung.

Dieses bildet die Grundlage für die Erarbeitung des Aktionsplans 2026/2028, dem übernächsten Schritt auf dem Weg zu einem inklusiven Oranienburg.



#### **Handlungsfeld 1:**

Bürgermeister



#### **Handlungsfeld 2:**

Finanzen und Zentrale Dienste



#### **Handlungsfeld 3:**

Stadtentwicklung



#### **Handlungsfeld 4:**

Bürgerdienste

- Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
- Beauftragter für Menschen mit Behinderung
- Gleichstellungsbeauftragte/r
- Fachkraft Arbeitsschutz/ Brandschutzbeauftragter
- Datenschutzbeauftragte/r
- Personalrat
- IT-Sicherheitsbeauftragte/r

# HANDLUNGSFELD 1

## Bürgermeister





	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
1	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 29 - Teilhabe am öffentlichen und politischen Leben	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Fortbildung Mitglieder des AKBO und Expertengruppe	AKBO prüft Angebot zum Coaching im Projekt „Mehr Mitbestimmen!“	Beauftragter für Menschen mit Behinderung/ AKBO/ Expertengruppe ohne Barrieren
2	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 29 - Teilhabe am öffentlichen und politischen Leben	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	AKBO und die Expertengruppe arbeiten in den politischen Gremien	Der AKBO wird in der Hauptsatzung der Stadt Oranienburg festgeschrieben	Haupt- und Personalamt/ AKBO/ Beauftragter für Menschen mit Behinderung
3	Artikel 6 - Frauen mit Behinderung und Artikel 8 - Bewusstseinsbildung	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Inklusion in allen Bereichen leben	Die Beauftragten planen und realisieren für die Frauenwoche 2024-26 jährlich eine gemeinsame inklusive Veranstaltung	Gleichstellungsbeauftragte/r für Menschen mit Behinderung
4	Artikel 6 - Frauen mit Behinderungen; Artikel 16 - Freiheit von Ausbeutung, Gewalt und Missbrauch	Besondere Berücksichtigung der Menschen mit Behinderungen	Schutz von Frauen mit Behinderungen	Planung und Durchführung einer inklusiven Veranstaltung zur Gewaltprävention für Mädchen und Frauen mit Behinderung	Gleichstellungsbeauftragte/r für Menschen mit Behinderung/ AKBO

	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
5	Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben	Teilhabe und Beteiligung aller Bürger ermöglichen	Angebote in Leichter Sprache auf der Website	Überprüfung geplanter Angebote anhand bestehender Prioritätenliste	Beauftragter für Menschen mit Behinderung/ Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Expertengruppe
6	Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben	Teilhabe und Beteiligung aller Bürger ermöglichen	Angebote in Leichter Sprache	Infos zum Bürgerhaushalt und zum Ehrenamtspreis werden in Leichter Sprache übersetzt und in geeigneten Formaten zugänglich gemacht	Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
7	Artikel 9 - Zugänglichkeit	Barrierefreies Leitsystem in der Verwaltung und den Einrichtungen der Stadt Oranienburg	Informationen über die Website der Stadt Oranienburg	Das Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit stellt die Signets zur Zugänglichkeit der Städtischen Gebäude kontinuierlich auf der Webseite der Stadtverwaltung ein	Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Experten-Gruppe
8	Artikel 9 - Zugänglichkeit, Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe am kulturellen Leben sowie an Erholung, Freiheit und Sport	Teilhabe am kulturellen Leben und Bildungsangeboten der Stadt Oranienburg	Kulturelle und touristische Angebote sollen für alle zugänglich sein	Eine Art „Ampel für Barrierefreiheit“ bei Veranstaltungen, Führungen und weiteren touristischen und kulturellen Angeboten soll entwickelt werden. Die Ampel und eine kurze Erklärung sollen dann bei den Flyern und bei der Beschreibung der Veranstaltung/Ort mit aufgeführt werden.	Tourismus und Kultur Oranienburg (TKO)

	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
9	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtung; Art. 8 - Bewusstseinsbildung	<i>oranienburg inklusiv</i> soll über die Stadt hinaus wirken	Sinnvolle Vernetzung mit dem Landkreis	Bei Multiplikatorentreffen Vertreter vom Landkreis Oberhavel einladen	Beauftragter für Menschen mit Behinderung
10	Art. 8 - Bewusstseinsbildung; Art. 9 - Zugänglichkeit; Art. 21 - Zugang zu Infos	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Umgesetzte Maßnahmen im Projekt <i>oranienburg inklusiv</i> öffentlich bekannt machen	Veröffentlichungen der Maßnahmen in externen Medien und auch intern in der Stadt Oranienburg	Beauftragter für Menschen mit Behinderung/ Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Multiplikator*in
11	Artikel 9 - Zugänglichkeit	Digitalisierung soll barrierefrei sein	Barrierefreie Webseite der Stadt Oranienburg	Einbindung von Gebärdensprachvideos, Gestaltung für Sehbehinderte, Übersetzung in Leichter Sprache	Beauftragter für Menschen mit Behinderung/ Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Expertengruppe
12	Artikel 9 - Zugänglichkeit	Teilhabe und Beteiligung aller Bürger ermöglichen	Stadtinformationen sind für alle zugänglich	Prüfung ob das Audioformat des Stadtmagazins barrierefrei ist; Erläuterung der Nutzung des Audioformates im Stadtmagazin	Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Expertengruppe
13	Artikel 21 - Zugang zu Informationen	Besondere Berücksichtigung der Menschen mit Behinderungen	Praktische Information für Menschen mit Beeinträchtigungen	Erstellung eines „Inklusionswegweisers“ der Stadt Oranienburg	Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ AKBO/ Beauftragter für Menschen mit Behinderung

- Haupt- und Personalamt
- Amt für Digitales
- Amt für Finanzen
- Rechtsamt

## HANDLUNGSFELD 2

Finanzen und Zentrale Dienste



	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
1	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Oranienburg bekennt sich zur Inklusion	Im Leitbild der Stadt „Oranienburg ist anders“ soll der Aspekt Inklusion ergänzt werden	Gleichstellungsbeauftragte/ Haupt- und Personalamt
2	Artikel 4 - Allgemeine Grundsätze, Artikel 8 - Bewusstseinsbildung; Artikel 9 und 21 - Zugang zu Informationen	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Inhouse-Fortbildung für Mitarbeiter*innen zum Thema barrierefreie Kommunikation	Workshops für Multiplikator*innen und Mitarbeiter*innen: „Einfache und leichte Sprache“ und „Erstellung von barrierefreien Dokumenten“	Haupt- und Personalamt
3	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Amtsleiter und Dezernent*innen werden planmäßig in Prozess einbezogen	Ein Verfahren zur Einbindung der Amtsleitungen zur Endabstimmung mit den Dezernent*innen wird abgestimmt	Projektverantwortlicher für <i>oranienburg inklusiv</i> / Dezernent Finanzen und zentrale Dienste
4	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung	Digitalisierung soll barrierefrei sein	Es gibt eine digitale Strategie, in der sich das Thema wiederfindet	Abstimmung mit dem Amt für Digitales zur Berücksichtigung von Barrierefreiheit und Zugänglichkeit sowie der Umsetzung der BbgBitVo Verordnung	Amt für Digitales

	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
5	Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur	Barrierefreies Leit- system in der Ver- waltung und in den Einrichtungen der Stadt Oranienburg	Umsetzung des Leitsystems	Ein Konzept für ein Leit- und Orientierungssystem in der Stadtverwaltung liegt vor und wird umgesetzt.	Haupt- und Personalamt
6	Artikel 4 - Allgemei- ne Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusst- seinsbildung	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Berei- chen der Verwal- tung und der Stadt verankert werden	Das Projekt <i>oranienburg inklusiv</i> wird in der Haushalts- planung fest verankert	Die Fachämter werden für die Haushaltsplanung schriftlich darauf hingewiesen, Gelder für Maßnahmen aus dem Aktionsplan <i>oranienburg inklusiv</i> anzumelden	Amt für Finanz- wesen/ Multiplika- tor*innen
7	Amt für Finanzwesen/ Multiplikator*innen	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Berei- chen der Verwal- tung und der Stadt verankert werden	Einbindung der Holding in das Projekt <i>ora- nienburg inklusiv</i> wird weiter- verfolgt, Ver- netzung in der Holding	Zwei weitere Mitarbeiter*innen der Holding (Stadtwerke Oranienburg; WoBa) werden als Multiplikator*innen ausgebildet.	Projektverantwor- tlicher für <i>ora- nienburg inklusiv</i> / Dezernent Finan- zen und zentrale Dienste/ Oranien- burg Holding

	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
8	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Gewinnung von Mitarbeiter*innen aus der Stadtverwaltung als Multiplikator*innen für das Projekt <i>oranienburg inklusiv</i>	Gewinnung ein bis zwei Multiplikator*innen aus dem Amt für Digitales	Amt für Digitales/ Beauftragter für Menschen mit Behinderung

# HANDLUNGSFELD 3

## Stadtentwicklung



- Stadtplanungsamt
- Amt für Grundstücks- und Gebäudewirtschaft
- Tiefbauamt
- Amt für Wirtschaftsförderung



	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
1	Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 20 - Persönliche Mobilität	Oranienburg wird barrierefrei	Bushaltestellen sind barrierefrei	Es ist geplant, insgesamt acht Bushaltestellen bis zum Jahr 2026 mit dem Kasseler Bord um- oder neuzubauen	Tiefbauamt/ Expertengruppe
2	Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur	Barrierefreies Leitsystem in der Verwaltung und in den Einrichtungen der Stadt Oranienburg	Umsetzung des Leitsystems	Ein Konzept für ein Leit- und Orientierungssystem in der Stadtverwaltung liegt vor und wird umgesetzt	Hochbauamt
3	Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 29 - Teilhabe politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur	Barrierefreies Leitsystem in der Verwaltung und in den Einrichtungen der Stadt Oranienburg	Umsetzung des Leitsystems	Im Geoportal werden die barrierefrei zugänglichen städtischen Gebäude in Oranienburg eingetragen	Amt für Grundstücks- und Gebäudewirtschaft/ Dezentrat Stadtentwicklung/ Geoinformationssystem
4	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Das Netzwerk der Multiplikator*innen soll erweitert werden	Ein/e Multiplikator/Multiplikatorin aus dem Bereich Wirtschaftsförderung wird gewonnen und im Projekt ausgebildet	Beauftragter für Menschen mit Behinderung/ Amt für Wirtschaftsförderung

	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
5	Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 20 - Persönliche Mobilität	Oranienburg wird barrierefrei	Bahnhofplatz/ Busbahnhof sind barrierefrei	Bahnhofplatz und Busbahnhof werden begangen und auf Barrierefreiheit geprüft	Expertengruppe/ Tiefbauamt
6	Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 20 - Persönliche Mobilität	Oranienburg wird barrierefrei	Barrierefreie Ampeln	Die Ampeln in der Stadt sollen auf Barrierefreiheit geprüft werden	Expertengruppe/ Tiefbauamt
7	Artikel 7 - Kinder mit Behinderung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 23 - Achtung der Familie	Teilhabe und Beteiligung aller Bürger ermöglichen	Die Planung inklusiver Spielplätze entsprechend der Spielraumleitplanung	Ein neuer Spielplatz in der Speyerer Straße wird mit dem Schwerpunkt inklusive Angebote gebaut	Amt für Grün- und Spielanlagen Sachgebiet für Freianlagen
8	Artikel 7 - Kinder mit Behinderung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 23 - Achtung der Familie	Teilhabe und Beteiligung aller Bürger ermöglichen	Die Planung inklusiver Spielplätze entsprechend der Spielraumleitplanung	Auf ausgewählten, bestehenden Spielplätzen werden ab 2025, entsprechend der Priorität der Spielraumleitplanung, wenn möglich, Barrieren abgebaut	Amt für Grün- und Spielanlagen Sachgebiet für Freianlagen
9	Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Erholung	Oranienburg wird barrierefrei	Barrierefreie Sitzgelegenheiten werden saniert oder neu gebaut	Bei der Um- oder Neugestaltung von Spielanlagen und Grünflächen werden barrierefreie Sitzgelegenheiten eingeplant	Tiefbauamt/ Expertengruppe Sachgebiet für Freianlagen

	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
10	Artikel 30 - Teilhabe am kulturellen Leben sowie an Erholung, Freizeit und Sport	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Die Privatwirtschaft Oranienburgs beteiligt sich an dem Projekt	Läden in der Innenstadt (privatwirtschaftliche Akteure) werden angeregt, Barrieren abzubauen	Wirtschaftsförderung/ AKBO/ Citygemeinschaft/ Beauftragter für Menschen mit Behinderung
11	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Das Kriterium Barrierefreiheit soll in den städtischen Planungen verankert werden.	Das Kriterium Barrierefreiheit soll in den Ausschreibungen für Bauplanungen aufgenommen werden	Dezernent für Stadtentwicklung/ Stadtplanungsamt
12	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Das Netzwerk der Multiplikator*innen soll erweitert werden	Eine/n Multiplikatorin/ Multiplikator aus dem Bereich Stadtplanungsamt wird gewonnen und im Projekt ausgebildet	Stadtplanungsamt/ Beauftragter für Menschen mit Behinderung
13	Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur	Oranienburg wird barrierefrei	Barrieren in den Trauerhallen werden abgebaut	Die Trauerhalle in Sachsenhausen wird 2025 im Haushalt aufgenommen und barrierefrei umgebaut	Dezernat Stadtentwicklung, Amt für Grundstücks- und Gebäudewirtschaft/ Hochbau

# HANDLUNGSFELD 4

Bürgerdienste



- Ordnungsamt
- Amt für Brandschutz
- Amt für Bildung und Soziales
- Amt Jugend und Beteiligung

	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
1	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtung; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung	<i>oranienburg inklusiv</i> soll in allen Bereichen der Verwaltung und der Stadt verankert werden	Multiplikatoren gewinnen	Gewinnung und Qualifizierung einer/m Multiplikatorin/Multiplikator aus dem Kita- und Hortbereich für <i>oranienburg inklusiv</i>	Dezernentin für Bürgerdienste/ Amt für Bildung und Soziales
2	Artikel 20 - Persönliche Mobilität	Digitalisierung soll barrierefrei sein	Übersetzung von Dokumenten in barrierefreie Formate	Übersetzung Richtlinie „Fahrcoupons“ in leichte Sprache	Bürgeramt
3	Artikel 9 und 21 - Zugängliche Informationen	Digitalisierung soll barrierefrei sein	Warnung per App barrierefrei	Prüfen ob Informationen zur Bombenentschärfung in der „KATWARN“ App gut barrierefrei übermittelt werden	Bürgerdienste/ Sachgebiet Kampfmittelbeseitigung/ Expertengruppe
4	Artikel 9 und 21 - Zugängliche Informationen	Digitalisierung soll barrierefrei sein	Die Webseite der Stadtbibliothek in Leichte Sprache übersetzen	Bei der Bearbeitung der Webseite für die Stadt Oranienburg soll auch die Webseite der Stadtbibliothek in Leichte Sprache übersetzt werden	Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/ Stadtbibliothek
5	Art. 9 - Zugänglichkeit; Art. 29 - Teilhabe am politischen u. öffentlichen Leben; Art. 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur	Barrierefreies Leitsystem in der Verwaltung und den Einrichtungen der Stadt Oranienburg	Ein Leit- und Orientierungssystem für die Verwaltung und Einrichtungen der Stadt Oranienburg	Die Stadtbibliothek wird mit einem Leit- und Orientierungssystem ausgestattet	Stadtbibliothek/ Haupt- und Personalamt/ Dezernat Stadtentwicklung

	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
6	Artikel 4 – Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 9 – Zugänglichkeit	Teilhabe und Beteiligung aller Bürger ermöglichen	Angebote in Leichter Sprache	Die Möglichkeit der Einrichtung einer 50% Stelle für Übersetzungen in Leichte Sprache wird geprüft	Dezernat Bürgerdienste/ Haupt- und Personalamt
7	Artikel 9 und 21 – Zugängliche Informationen	Teilhabe und Beteiligung aller Bürger ermöglichen	Informationen in Leichter Sprache	Übersetzungen von Informationsmaterialien für Kita/ Schule/ Hort	Amt für Bildung und Soziales/ Expertengruppe
8	Artikel 9 Zugänglichkeit; Artikel 21 – barrierefreie Informationen	Informationen zur Barrierefreiheit	Geoportal enthält alle Informationen über barrierefreie Zugänge	Darstellung der Zugänglichkeit und Möglichkeiten für Dorfgemeinschaftshäuser, Sporthallen und Bibliothek im Geoportal mit den standardisierten Signaturen	Dezernat Bürgerdienste/ Sachbereich Geoinformationsdienste
9	Artikel 8 – Bewusstseinsbildung; Artikel 9 – Zugänglichkeit; Artikel 7 – Kinder mit Behinderungen	Teilhabe am kulturellen Leben und Bildungsangeboten der Stadt Oranienburg	Zukünftige Beteiligung am Aktionsplan	Jugend- und Seniorenbeirat werden über den Aktionsplan 2024/2026 informiert	Beauftragter für Menschen mit Behinderung/ Bürgerbeteiligung
10	Artikel 4 – Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 – Bewusstseinsbildung	Teilhabe am kulturellen Leben und Bildungsangeboten der Stadt Oranienburg	Information der politischen Gremien	Bericht zum Projekt <i>oranienburg inklusiv</i> im Sozialausschuss	Beauftragter für Menschen mit Behinderung




	UN-BRK	Strategisches Ziel	Zielgröße	Strategische Aktion 2024-26	Beteiligte
11	Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung	Teilhabe am kulturellen Leben und Bildungsangeboten der Stadt Oranienburg	Gegenstände in der Bibliothek der Dinge sind für alle zugänglich	Überprüfen der Bibliothek der Dinge auf Bedürfnisse für Menschen mit Behinderung	AKBO/ Experten/ Stadtbibliothek
12	Artikel 30 - Teilhabe am kulturellen Leben sowie an Erholung, Freizeit und Sport	Teilhabe am kulturellen Leben und Bildungsangeboten der Stadt Oranienburg	Inklusive Sporthalle und Vereinsheim für Oranienburg	Bis 2026 sollen die Sporthalle und das Vereinsheim Friedrichsthal fertig gestellt sein; die Einrichtungen sind inklusiv; die Barrierefreiheit soll in Planung und Umsetzung berücksichtigt werden	Sachgebiet Gemeinwesen und Sport/ Beauftragter für Menschen mit Behinderung/ Dezernat Stadtentwicklung
13	Artikel 30 - Teilhabe am kulturellen Leben sowie an Erholung, Freizeit und Sport	Teilhabe am kulturellen Leben und Bildungsangeboten der Stadt Oranienburg	Expertengruppe in die Entscheidungsfindungen einbinden	Inklusionscheck für die Sportvereine anbieten	Sachgebiet Gemeinwesen und Sport/ Expertengruppe
14	Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 9 - Zugänglichkeit	Teilhabe und Beteiligung aller Bürger ermöglichen	Einbeziehung von Menschen mit Behinderung bei Bürgerbeteiligung	Veranstaltungen zur Bürgerbeteiligung werden in barrierefreien Gebäuden und Formaten angeboten.	Bürgerbeteiligung

# ERGEBNISSE 2022/2023

## HANDLUNGSFELD 1 BIS 4

Im Aktionsplan 2022/2023 waren 74 Aktionen formuliert. Dank des umfänglichen Engagements der Stadtverwaltung Oranienburg, insbesondere der Multiplikatoren und Multiplikatorinnen, der Expertengruppe „Ohne Barrieren“, dem Arbeitskreis für die Belange für Menschen mit Behinderung der Stadt Oranienburg (AKBO) und des Beauftragten für Menschen mit Behinderung in Oranienburg wurden davon 41 Aktionen vollständig umgesetzt. 28 Aktionen konnten aus unterschiedlichen Gründen noch nicht oder nicht vollständig realisiert werden. 5 Aktionen haben sich nicht bewährt und konnten nicht umgesetzt und können auch nicht weitergeführt werden.

Im Folgenden sind die Ergebnisse zu den strategischen Zielen/ Aktionen aus dem Aktionsplan 2022/2023 detailliert für die Handlungsfelder dargestellt.

-  **Grün** hinterlegt sind die realisierten Aktionen
-  **Gelb** markiert sind die noch nicht (vollständig) umgesetzten Aktionen, an denen 2024/26 weiter gearbeitet wird
-  **Rot** sind Aktionen, die nicht umsetzbar sind





### Aktion 1.1

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Verankerung der UN-BRK

**Strategische Aktion 2022/23:** Bericht zum Projekt in den Fraktionen, der Stadtverordnetenversammlung und in der Runde der Ortsvorsteherinnen und Ortsvorsteher

**Endauswertung:** Das Projekt *oranienburg inklusiv* wurde in den Gremien 2022/2023 vorgestellt. Dieses wird alle zwei Jahre weitergeführt.



### Aktion 1.2

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtung

**Strategisches Ziel:** Konsequente und verbindliche Einbindung des Beauftragten für Menschen mit Behinderung in den Verwaltungsprozess beim Abbau von Barrieren

**Strategische Aktion 2022-2023:** Bedarfe und Strategien zu einer verbindlicheren Einbindung des Beauftragten werden geprüft; eine Arbeitsassistenz wird eingestellt

**Endauswertung:** Die Einbindung des Beauftragten soll umgesetzt werden. Die Arbeitsassistenz seit März 2023 eingestellt.



### Aktion 1.3

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 29 - Teilhabe am öffentlichen und politischen Leben

**Strategisches Ziel:** Gestärkte Partizipation von Bürgerinnen und Bürgern mit Behinderung in der Stadt

**Strategische Aktion 2022-2023:** Verankerung des AKBO in der Hauptsatzung; Entwicklung der Struktur der Zusammenarbeit von AKBO und Expertengruppe; AKBO prüft Angebot zum Coaching im Projekt „Mehr Mitbestimmen!“

**Endauswertung:** Die Verknüpfung von AKBO und Expertengruppe ist erfolgt. Die Einbindung des AKBO in die Hauptsatzung wurde geprüft und ist möglich. Geprüft werden muss noch - Coaching im Projekt „Mehr Mitbestimmen!“

#### **Aktion 1.4**

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 29 - Teilhabe am öffentlichen und politischen Leben

**Strategisches Ziel:** Gestärkte Partizipation von Bürgerinnen und Bürgern mit Behinderung in der Stadt

**Strategische Aktion 2022-2023:** Synergien mit dem Bereich Bürgerbeteiligung werden herausgearbeitet.

Die/ der für Bürgerbeteiligung Mitarbeitende wird als Multiplikator/ Multiplikatorin für das Projekt *oranienburg inklusiv* geworben und bei Interesse qualifiziert

**Endauswertung:** Im Dezernat IV gibt es ab 01. Januar 2024 die Stabsstelle Jugend und Beteiligung. Herr Collé ist seit dem 01. Januar 2024 Amtsleiter der Stabsstelle für Jugend und Beteiligung und auch Multiplikator.

#### **Aktion 1.5**

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Konsequente Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderung in der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadtverwaltung

**Strategische Aktion 2022-2023:** Qualifizierung einer Mitarbeiterin des Amtes für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zur Multiplikatorin im Projekt *oranienburg inklusiv*

**Endauswertung:** Es ist eine Multiplikatorin aus der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit qualifiziert worden.

#### **Aktion 1.6**

**UN-BRK:** Artikel 6 - Frauen mit Behinderung und Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Synergien für Inklusion und Vielfalt (Diversity Management)

**Strategische Aktion 2022-2023:** Die Beauftragten planen und realisieren für die Frauenwoche 2023 eine gemeinsame inklusive Veranstaltung

**Endauswertung:** Ist nicht erfolgt, Planung für den nächsten Aktionsplan.

#### **Aktion 1.7**

**UN-BRK:** Artikel 6 - Frauen mit Behinderungen; Artikel 16 - Freiheit von Ausbeutung, Gewalt und Missbrauch

**Strategisches Ziel:** Inklusiver Gewaltschutz

**Strategische Aktion 2022-2023:** Planung und Durchführung einer inklusiven Veranstaltung zur Gewaltprävention für Mädchen und Frauen mit Behinderung

**Endauswertung:** Ist nicht erfolgt, Planung für den nächsten Aktionsplan.



### **Aktion 1.8**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit

**Strategisches Ziel:** Barrierefreier Zugang zu städtischen Einrichtungen und Dienstleistungen

**Strategische Aktion 2022-2023:** Übersetzung von mindestens 3 Informationen in Leichte Sprache gemäß Prioritätenliste und Veröffentlichung auf der Webseite der Stadtverwaltung

**Endauswertung:** Ist noch nicht erfolgt. Leichte Sprache ist auf der Webseite vorhanden, muss ergänzt und aktualisiert werden. Gespräche fanden dazu statt. Prioritätenliste ist vorhanden, muss mit der Expertengruppe abgestimmt werden.



### **Aktion 1.9**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit

**Strategisches Ziel:** Barrierefreier Zugang zu städtischen Einrichtungen und Dienstleistungen

**Strategische Aktion 2022-2023:** Bedarfe und Möglichkeiten der Darstellung städtischer Informationen in Gebärdensprachvideos werden mit DGS-Experten und dem Amt für Presse und Öffentlichkeit geprüft und priorisiert

**Endauswertung:** Erstes Gespräch mit DGS und der Expertengruppe sowie der Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit hat stattgefunden. Auch ein Abstimmungsgespräch fand statt. Eine Liste wird erarbeitet und mit den Experten abgestimmt.



### **Aktion 1.10**

**UN-BRK:** Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Beteiligungsprozesse

**Strategische Aktion 2022-2023:** Informationen zum Bürgerhaushalt und zum Ehrenamtspreis werden in Leichte Sprache übersetzt und in geeigneten Formaten zugänglich gemacht

**Endauswertung:** Potentielle Übersetzungsbüros wurden herausgesucht. Auftrag wird erteilt, wenn weitere zu übersetzende Themen feststehen. Wird im neuen Aktionsplan weiterverfolgt.



### **Aktion 1.11**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 19 - Unabhängige Lebensführung und Einbeziehung in die Gemeinschaft; Artikel 13 - Zugang zur Justiz

**Strategisches Ziel:** Barrierefreier Zugang zu staatlichen Unterstützungsleistungen und zur Justiz

**Strategische Aktion 2022-2023:** Eine digitale landesweite Plattform für barrierefreie Informationen, Musteranträge und -bescheide wird bei der Landesbeauftragten angeregt.

Erarbeitung einer Prioritätenliste in Abstimmung mit den kommunalen Beauftragten und dem Landesbeirat wird angeregt.

**Endauswertung:** Eine Arbeitsgruppe barrierefreie Verwaltung hat sich gegründet.



### **Aktion 1.12**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit

**Strategisches Ziel:** Information über die Zugänglichkeit von städtischen Einrichtungen und Dienstleistungen

**Strategische Aktion 2022-2023:** Das Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit stellt die Signets zur Zugänglichkeit der Dienstgebäude kontinuierlich auf der Webseite der Stadtverwaltung ein

**Endauswertung:** Noch nicht erledigt. Weitere Abstimmung mit Experten notwendig. Wie sind die Gebäude zu klassifizieren? Wer prüft ihre Zugänglichkeit? Wie sind Signets konkret definiert? Ein länger dauernder Prozess.



### **Aktion 1.13**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit, Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe am kulturellen Leben sowie an Erholung, Freiheit und Sport

**Strategisches Ziel:** Information zur Zugänglichkeit von städtischen Veranstaltungen

**Strategische Aktion 2022-2023:** Abstimmung des Verfahrens zur Darstellung der Zugänglichkeit von Veranstaltungen mit dem Amt für Presse und Öffentlichkeit und der Tourismus und Kultur Oranienburg gGmbH

**Endauswertung:** Veranstaltungskalender muss noch verbessert werden, ist in Arbeit und wird im neuen Aktionsplan weitergeführt.

- Aktion 1.14**  
**UN-BRK:** Artikel 9- Zugänglichkeit, Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe am kulturellen Leben sowie an Erholung  
**Strategisches Ziel:** Informationen zur Zugänglichkeit von städtischen Dienstleistungen und Veranstaltungen  
**Strategische Aktion 2022-2023:** Der zuständige Mitarbeiter prüft mit AKBO und Expertinnen und Experten, welche Informationen zur Zugänglichkeit sinnvoll im Geoportal dargestellt werden  
**Endauswertung:** Nicht erfolgt, wird im neuen Aktionsplan im Handlungsfeld 3 übernommen.
- Aktion 1.15**  
**UN-BRK:** Artikel 8 - Bewusstseinsbildung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 21 - Zugang zu Informationen  
**Strategisches Ziel:** Transparenz zum Projekt *oranienburg inklusiv* und Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger  
**Strategische Aktion 2022-2023:** Informationen zum Projekt *oranienburg inklusiv* werden veröffentlicht, davon 3 im Stadtmagazin; Projektergebnisse werden regelmäßig gepostet  
**Endauswertung:** Es erfolgten: Pressemitteilung zum inklusiven Sportfest am 27.04.2023, Projektbericht 08/2022, Bericht über barrierefreien Leseplatz in der Stadtbibliothek 12/23 im Oranienburger Stadtmagazin. Wird eine ständige Maßnahme sein.
- Aktion 1.16**  
**UN-BRK:** Artikel 8 - Bewusstseinsbildung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 21 - Zugang zu Informationen  
**Strategisches Ziel:** Transparenz zum Projekt *oranienburg inklusiv* und Sensibilisierung der Bürgerinnen und Bürger  
**Strategische Aktion 2022-2023:** Einrichtung eines Buttons zum Projekt *oranienburg inklusiv* und Darstellung der Aktivitäten  
**Endauswertung:** Technisch schwierig, da bereits 5 Buttons eingerichtet, keine weiteren möglich. Stattdessen eine Kachel eingerichtet. [www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter](http://www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter)
- Aktion 1.17**  
**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung  
**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming in der Stadtverwaltung  
**Strategische Aktion 2022-2023:** Im Intranet wird der Button *oranienburg inklusiv* mit allen aktuellen Informationen zum Projekt im Aktionsplanzeitraum gepflegt  
**Endauswertung:** Ist auf der Startseite im Intranet eingerichtet

## HANDLUNGSFELD 2

Finanzen und Zentrale Dienste



### Aktion 2.1

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen

**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming im Konzern Stadt

**Strategische Aktion 2022/2023:** Das Projekt *oranienburg inklusiv* wird im weiteren Strategieprozess der Stadt Oranienburg berücksichtigt

**Endauswertung:** Das Projekt *oranienburg inklusiv* ist in der Stadt verankert.



### Aktion 2.2

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen

**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming im Konzern Stadt

**Strategische Aktion 2022/2023:** Im Leitbild der Stadt „Oranienburg ist anders“ soll der Aspekt Inklusion ergänzt werden

**Endauswertung:** Erste Rückmeldung zum Leitbild ergab, dass erst einmal in Erfahrung gebracht werden muss, ob *oranienburg inklusiv* als Projekt einfach ergänzt werden kann oder ob es zum Leitbild einen politischen Beschluss gab. Wenn dem so ist, müsste auch die Ergänzung politisch beschlossen werden. Wird im neuen Aktionsplan weitergeführt.



### Aktion 2.3

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Zugänglichkeit von städtischen Einrichtungen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Dezernatsübergreifend wird das Konzept für ein Leit- und Orientierungssystem mit den Bedarfen der Nachfolgeeinrichtungen abgestimmt und falls nötig angepasst. Der Auftrag für das Leitsystem wird vergeben und erste Umsetzungsmaßnahmen erfolgen.

**Endauswertung:** Das Konzept für die Einrichtungen liegt vor. Der Auftrag zur Umsetzung wurde erteilt. Die Maßnahme wird in 2024 umgesetzt.



#### **Aktion 2.4**

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Grundsätze, Artikel 8 - Bewusstseinsbildung; Artikel 9 und 21 - Zugang zu Informationen

**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming in der Stadtverwaltung

**Strategische Aktion 2022/2023:** Inhouse-Fortbildung für Mitarbeiter\*innen zum Thema barrierefreie Kommunikation/ Leichte Sprache wird angeboten

**Endauswertung:** Maßnahme ist im Fortbildungsplan 2023/2024 enthalten und wird angeboten.



#### **Aktion 2.5**

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Grundsätze, Artikel 8 - Bewusstseinsbildung; Artikel 9 und 21 - Zugang zu Informationen

**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming in der Stadtverwaltung

**Strategische Aktion 2022/2023:** Überprüfung der Möglichkeit, ein bis zwei Mitarbeitende der Stadtverwaltung zum\* zur Übersetzer\*in Leichte Sprache ausbilden zu lassen

**Endauswertung:** Eine interne Abfrage ist erfolgt. Es ist schwer umsetzbar und hat sich nicht bewährt.



#### **Aktion 2.6**

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Grundsätze, Artikel 8 - Bewusstseinsbildung; Artikel 9 und 21 - Zugang zu Informationen

**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming in der Stadtverwaltung

**Strategische Aktion 2022/2023:** Überprüfung der Möglichkeit, ein bis zwei Mitarbeitende der Stadtverwaltung in Gebärdensprache ausbilden zu lassen

**Endauswertung:** Eine interne Abfrage ist erfolgt. Auf Grund der Anforderung ist es schwer umzusetzen und hat sich nicht bewährt.



#### **Aktion 2.7**

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8.- Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming in der Stadtverwaltung

**Strategische Aktion 2022/2023:** Inhouse-Fortbildung für Mitarbeiter\*innen zur UN-BRK und zum Projekt *oranienburg inklusiv* wird in Kooperation mit den Expert\*innen angeboten

**Endauswertung:** Es wurden 9 Multiplikatoren und Multiplikatorinnen neu ausgebildet.

- Aktion 2.8**  
**UN-BRK:** Artikel 4 – Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 Bewusstseinsbildung  
**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming in der Stadtverwaltung  
**Strategische Aktion 2022/2023:** Die Fachämter werden für die HH Planung 2023 schriftlich darauf hingewiesen, dass die Anmeldung von Geldern für Maßnahmen aus dem Aktionsplan *oranienburg inklusiv* über die entsprechenden Multiplikatoren und Multiplikatorinnen geleitet werden sollen  
**Endauswertung:** Es wird bei der Haushaltsplanung darauf hingewiesen, dass auch inklusiven Projekte eingeplant werden.
  
- Aktion 2.9**  
**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 29 und 30 - Teilhabe am öffentlichen, politischen und kulturellen Leben  
**Strategisches Ziel:** Öffentliche Veranstaltungen für alle  
**Strategische Aktion 2022/2023:** Inklusionsbudget für barrierefreie öffentliche Veranstaltungen soll im Haushalt 2023 verankert werden (Honorare für Dolmetsch-Dienste vor Ort oder Übersetzungsleistungen für Einladungen)  
**Endauswertung:** Das Budget ist eingeplant.
  
- Aktion 2.10**  
**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung  
**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming im Konzern Stadt  
**Strategische Aktion 2022/2023:** Einbindung der Holding in das Projekt wird weiterverfolgt; 2 weitere Mitarbeiter\*innen der Holding (Stadtwerke Oranienburg; WoBa) werden als Multiplikator\*innen ausgebildet; Vernetzung in der Holding  
**Endauswertung:** Bei der SOG gibt es eine zweite Multiplikatorin und bei der TKO einen Multiplikator.
  
- Aktion 2.11**  
**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit  
**Strategisches Ziel:** Barrierefreie städtische Dienstleistungen  
**Strategische Aktion 2022/2023:** Die brandenburgische Dolmetsch App wird bei Eignung als Pilotprojekt geplant  
**Endauswertung:** Projekt ist noch in der Entwicklung. Gespräch mit Herrn Schönfeld fand statt, muss weiterverfolgt werden.





### **Aktion 2.12**

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming in der Stadtverwaltung

**Strategische Aktion 2022/2023:** Ein Verfahren zur Einbindung der Amtsleitungen über Einbezug zur jeweiligen Endabstimmung mit den Dezernent\*innen wird abgestimmt

**Endauswertung:** Dazu fand ein Gespräch mit dem Beauftragten für Menschen mit Behinderung und Projektverantwortlichen statt. Dezernent\*innen werden zur Endabstimmung eingeladen, mit Anwesenheit des Beauftragten für Menschen mit Behinderung.



### **Aktion 2.13**

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung;

**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming in der Stadtverwaltung

**Strategische Aktion 2022/2023:** Nach Schulung des Multiplikators, Abstimmung mit dem Amt für Digitales zur strategischen Berücksichtigung von Barrierefreiheit und Zugänglichkeit sowie dem Thema Umsetzung BbgBitVo.

**Endauswertung:** Es wird eine digitale Strategie erarbeitet, in der sich das Thema wiederfindet.



### **Aktion 2.14**

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming in der Stadtverwaltung

**Strategische Aktion 2022/2023:** Recherche, bei welchen Vergaben die Stadtverwaltung die Möglichkeit hat, Inklusion als Vergabekriterium umzusetzen

**Endauswertung:** Aus vergaberechtlichen Gründen ist Inklusion kein Vergabekriterium. Der Vergabegrundsatz „Diskriminierungsverbot“ erlaubt keine Bevorzugung von Bietern, nur unter der Vergabe Grenze möglich



### **Aktion 2.15**

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming in der Stadtverwaltung

**Strategische Aktion 2022/2023:** Die Dienstanweisung „Onboarding“ zur Einarbeitung neuer Mitarbeiter\*innen wird bezüglich der Belange von Mitarbeiter\*innen mit Schwerbehinderung überprüft und ggf. erweitert

**Endauswertung:** Beim „Onboarding“ wird im konkreten Fall die Schwerbehinderung berücksichtigt

## HANDLUNGSFELD 3 Stadtentwicklung



- **Aktion 3.1**  
**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 20 - Persönliche Mobilität  
**Strategisches Ziel:** Unterstützung zur Barrierefreiheit des ÖPNV  
**Strategische Aktion 2022/2023:** 2022 werden zwei Bushaltestellen (beidseitig); eine Bushaltestelle (einseitig) barrierefrei mit dem Kasseler Bord umgebaut  
2023 werden die Bushaltestellen (beidseitig); eine (einseitig) barrierefrei mit dem Kasseler Bord umgebaut  
**Endauswertung:** Auf Grund wichtigerer Bauvorhaben hat sich die Umsetzung verzögert. Barrierefreie Bushaltestellen sind in einer Liste erfasst, 2 Haltestellen werden 2024 umgebaut.
- **Aktion 3.2**  
**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Erholung  
**Strategisches Ziel:** Teilhabe am öffentlichen Leben für alle Bürger\*innen ermöglichen  
**Strategische Aktion 2022/2023:** 2 - 3 barrierefreie Sitzgelegenheiten werden in Absprache mit dem AKBO bzw. der Expert\*innengruppe (Priorität) saniert oder neu verbaut  
**Endauswertung:** Auf Grund wichtigerer Bauvorhaben hat sich die Umsetzung verzögert. Es ist aber für das Jahr 2024 – 2026 eingeplant.
- **Aktion 3.3**  
**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur  
**Strategisches Ziel:** Barrierefreier Zugang zu städtischen Einrichtungen  
**Strategische Aktion 2022/2023:** Dezernatsübergreifend wird das Konzept für ein Leit- und Orientierungssystem mit den Bedarfen der Nachfolgeeinrichtungen abgestimmt und falls nötig angepasst. Der Auftrag für das Leitsystem wird vergeben und erste Umsetzungsmaßnahmen erfolgen  
**Endauswertung:** Das Konzept für die Einrichtungen liegt vor. Der Auftrag zur Umsetzung wurde erteilt. Die Maßnahme wird in 2024 umgesetzt.



#### **Aktion 3.4**

**UN-BRK:** Artikel 7 - Kinder mit Behinderung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreiheit und Zugänglichkeit aller städtischen Einrichtungen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Erfassung der barrierefreien öffentlich zugänglichen städtischen Objekte und Abgleich zum Gesamtbestand

**Endauswertung:** Städtische Objekte sind in einer Liste erfasst.



#### **Aktion 3.5**

**UN-BRK:** Artikel 7 - Kinder mit Behinderung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreiheit und Zugänglichkeit aller städtischen Einrichtungen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Einbezug des Parameters Barrierefreiheit in die Gesamtbetrachtung aller städtischen Gebäude zu deren Klimaneutralität

**Endauswertung:** Noch nicht umgesetzt, sollte in das Konzept klimaneutral nachhaltig Bauen aufgenommen werden. Wird weiterverfolgt.



#### **Aktion 3.6**

**UN-BRK:** Artikel 7 - Kinder mit Behinderung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreiheit und Zugänglichkeit aller städtischen Einrichtungen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Das Signet des Landes Brandenburg zur Barrierefreiheit (Mobilität) wird für die entsprechenden Schulen und Kitas aufgenommen im Internet und an den Gebäuden wird entsprechend eine Folie mit Nachreflexion angebracht

**Endauswertung:** Nach gründlicher Prüfung hat sich das Signet mit Nachreflexion nicht bewährt, aber es wird ein Leitsystem für die Verwaltung umgesetzt.

### **Aktion 3.7**

**UN-BRK:** Artikel 7 - Kinder mit Behinderung, Artikel 9 - Zugänglichkeit, Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreiheit und Zugänglichkeit aller städtischen Einrichtungen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Prüfung, ob bei den Schulneubauten in Friedrichsthal und Lehnitz die Aulen über eine Insellösung mit Induktionsschleifen eingerichtet werden können

**Endauswertung:** In den beiden Schulen ist es nicht umgesetzt worden, es besteht immer noch die Möglichkeit nach Bedarf eine mobile Anlage anzuschaffen.

Es werden momentan die Erfahrungen über Induktionsschleifen mittels KGST bzw. durch die Erfahrung anderer Kommunen in Deutschland erfragt (Stadt Oranienburg hat keine Erfahrungen mit Induktionsschleifen)

### **Aktion 3.8**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 30 – Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreiheit und Zugänglichkeit aller städtischen Einrichtungen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Die Trauerhalle in Sachsenhausen wird barrierefrei ertüchtigt

**Endauswertung:** Die Trauerhalle in Sachsenhausen ist nicht barrierefrei ertüchtigt worden.

Dies wird im neuen Aktionsplan übernommen und für die kommenden Jahre im Haushalt eingeplant.

### **Aktion 3.9**

**UN-BRK:** Artikel 7 - Kinder mit Behinderung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 23 - Achtung der Familie

**Strategisches Ziel:** Spielräume für alle Kinder in Oranienburg - (Bezug Zielvereinbarung Familiengerechte Kommune; Maßnahme 5.3.1)

**Strategische Aktion 2022/2023:** In der Fortschreibung der Spielraumleitplanung 2022 wird Barrierefreiheit und Zugänglichkeit als ein Aufgabenfeld aufgenommen und konzeptionell beschrieben

**Endauswertung:** Inklusive Spielplätze sind in der Spielraumleitplanung aufgenommen und werden umgesetzt.



### **Aktion 3.10**

**UN-BRK:** Artikel 7 - Kinder mit Behinderung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 23 - Achtung der Familie

**Strategisches Ziel:** Spielräume für alle Kinder in Oranienburg - (Bezug Zielvereinbarung Familiengerechte Kommune; Maßnahme 5.3.1)

**Strategische Aktion 2022/2023:** Geprüft wird, ob der Spielplatz in der Weißen Stadt ggf. als Pilotprojekt dienen kann. Es erfolgt eine Priorisierung der zunächst bevorzugten Standorte. Wenn Beteiligungsformate stattfinden können, sind sie barrierefrei und zugänglich und beziehen Kinder und Eltern mit Beeinträchtigungen konsequent mit ein.

**Endauswertung:** Aktuell beginnen die Arbeiten am Grünzug, die auch den Bau eines Spielplatzes umfassen. Bei diesem Spielplatz wird besonderes Augenmerk auf Barrierefreiheit gelegt. Es wurden Behindertenverbände beteiligt, der Arbeitskreis wurde beteiligt, es wurden mehrere barrierefreie Spielgeräte eingeplant, farbige Abgrenzungen berücksichtigt, Zugänglichkeit und Beschilderung beachtet, ein taktiler Geländeplan eingeplant. Die Baumaßnahmen haben begonnen und die gesamte Maßnahme wird voraussichtlich Frühjahr 2025 abgeschlossen.



### **Aktion 3.11**

**UN-BRK:** Artikel 7 - Kinder mit Behinderung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 23 - Achtung der Familie

**Strategisches Ziel:** Spielräume für alle Kinder in Oranienburg - (Bezug Zielvereinbarung Familiengerechte Kommune; (Maßnahme 5.3.1)

**Strategische Aktion 2022/2023:** Der Spielplatz Angerwiese wird mit barrierefreien Spielgeräten ausgestattet. Die Kosten für weitere Spielplätze werden im Haushalt 2023 geplant

**Endauswertung:** Vorhandene Spielplätze werden nach Haushaltslage barrierefrei umgebaut. Spielplatz Angerwiese wurde mit einer barrierearmen Nestschaukel ausgestattet.



### **Aktion 3.12**

**UN-BRK:** Artikel 7 - Kinder mit Behinderung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 29 - Teilhabe politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Orte in Oranienburg sichtbar machen und ihre Anzahl erhöhen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Es wird überprüft, ob im Geoportal auf der Internetseite, barrierefrei zugängliche städtische Gebäude in Oranienburg eingetragen werden können.

**Endauswertung:** Es können im Geoportal auf der Internetseite, barrierefrei zugängliche städtische Gebäude in Oranienburg eingetragen werden.



### **Aktion 3.13**

**UN-BRK:** Artikel 4 – Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 – Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Implementiertes Disability-Mainstreaming

**Strategische Aktion 2022/2023:** Ein\*e Multiplikator\*in aus dem Bereich Wirtschaftsförderung wurde gewonnen und im Projekt ausgebildet

**Endauswertung:** Es ist ein neues Amt entstanden und muss weiter verfolgt werden.

Augenmerk auf Barrierefreiheit gelegt. Es wurden Behindertenverbände beteiligt, der Arbeitskreis wurde beteiligt, es wurden mehrere barrierefreie Spielgeräte eingeplant, farbige Abgrenzungen berücksichtigt, Zugänglichkeit und Beschilderung beachtet, ein taktiler Geländeplan eingeplant. Die Baumaßnahmen haben begonnen und die gesamte Maßnahme wird voraussichtlich Frühjahr 2025 abgeschlossen.

## HANDLUNGSFELD 4 Bürgerdienste



### **Aktion 4.1**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 29 - Teilhabe am politischen und öffentlichen Leben; Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreier Zugang zu städtischen Einrichtungen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Dezernatsübergreifend wird das Konzept für ein Leit- und Orientierungssystem mit den Bedarfen der Nachfolgeeinrichtungen abgestimmt und falls nötig angepasst. Der Auftrag für das Leitsystem wird vergeben und erste Umsetzungsmaßnahmen erfolgen.

**Endauswertung:** Das Konzept für die Einrichtungen liegt vor. Der Auftrag zur Umsetzung wurde erteilt. Die Maßnahme wird in 2024 umgesetzt.



### **Aktion 4.2**

**UN-BRK:** Artikel 7 - Kinder mit Behinderung, Artikel 9 - Zugänglichkeit, Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreier Zugang zu städtischen Einrichtungen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Anhebung des Pflasters für einen barrierefreien Zugang zum Dorfgemeinschaftshaus Wensickendorf

**Endauswertung:** Dorfgemeinschaftshaus Wensickendorf - es besteht die Möglichkeit mit einer mobile Auffahrtshilfe selbstständig das Haus zu erreichen



### **Aktion 4.3**

**UN-BRK:** Artikel 7 - Kinder mit Behinderung; Artikel 24 - Bildung

**Strategisches Ziel:** Breites öffentliches Bewusstsein zu barrierefreien Orten in Oranienburg

**Strategische Aktion 2022/2023:** Die Kita-Leiterinnen werden im Rahmen einer Begehung informiert über die umfangliche Barrierefreiheit in der Comenius-Schule

**Endauswertung:** Wurde in den Dienstberatungen besprochen und umgesetzt.



#### Aktion 4.4

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Konsequente Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderung in der Tourismus und Kultur Oranienburg gGmbH (TKO)

**Strategische Aktion 2022/2023:** Qualifizierung eines Mitarbeiter\*in der TKO zum Multiplikator\*in im Projekt *oranienburg inklusiv*

**Endauswertung:** Multiplikatoren-Schulung hat am 11. November 2023 stattgefunden und ein Mitarbeiter aus der TKO wurde qualifiziert.



#### Aktion 4.5

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtung; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Berücksichtigung der Belange von Bürgerinnen und Bürgern mit Behinderung in den Planungs- und Entscheidungsprozessen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Gewinnung und Qualifizierung einer Multiplikatorin/ eines Multiplikators aus dem Bürger- und Gewerbeamt für das Projekt *oranienburg inklusiv*

**Endauswertung:** Multiplikatoren-Schulung hat am 11. November 2023 stattgefunden und eine Mitarbeiterin wurde qualifiziert.



#### Aktion 4.6

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtung; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Berücksichtigung der Belange von Bürgerinnen und Bürgern mit Behinderung in den Planungs- und Entscheidungsprozessen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Gewinnung und Qualifizierung einer Multiplikatorin/ eines Multiplikators aus dem Kita- und Hortbereich für das Projekt *oranienburg inklusiv*

**Endauswertung:** Eine neue Multiplikatorin wurde gewonnen- sie ist nach der Elternzeit in einem anderen Sachgebiet eingesetzt worden. Es muss ein neuer Multiplikator aus dem Bereich Kita /Schule /Hort gewonnen werden.



- Aktion 4.7**  
**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 9 - Zugänglichkeit  
**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Kommunikation in der Stadtverwaltung  
**Strategische Aktion 2022/2023:** 2 Mitarbeitende qualifizieren sich im Bereich barrierefreie Kommunikation (Leichte Sprache/ Gebärdensprache)  
**Endauswertung:** 2 Mitarbeiter nahmen an der Weiterbildung einfache Sprache teil.
- Aktion 4.8**  
**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 9 - Zugänglichkeit  
**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Kommunikation in der Stadtverwaltung  
**Strategische Aktion 2022/2023:** Die Möglichkeit der Einrichtung einer 50% Stelle für Übersetzungen in Leichte Sprache wird geprüft  
**Endauswertung:** Noch nicht erfolgt, muss im Stellenplan und Haushaltsplan geprüft werden. Aktion wird 2024-2026 weitergeführt.
- Aktion 4.9**  
**UN-BRK:** Artikel 9 und 21 - Zugängliche Informationen  
**Strategisches Ziel:** Informationen für alle  
**Strategische Aktion 2022/2023:** Übersetzungen von Informationsmaterialien für Kita/ Schule/ Hort entsprechend der Prioritätenliste  
**Endauswertung:** Konnte haushälterisch nicht umgesetzt werden. Aktion wird 2024-2026 weitergeführt.
- Aktion 4.10**  
**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen und Artikel 9 - Zugänglichkeit  
**Strategisches Ziel:** Informationen für alle  
**Strategische Aktion 2022/2023:** Mittel für die Übersetzung und Gestaltung barrierefreier Formate sind als Pilot für das Dezernat IV in den Haushalt des Sachgebietes Gemeinwesen eingestellt  
**Endauswertung:** Umsetzung nicht erfolgt. Aktion wird 2024-2026 weitergeführt



#### **Aktion 4.11**

**UN-BRK:** Artikel 9 und 21 - Zugängliche Informationen

**Strategisches Ziel:** Informationen für alle

**Strategische Aktion 2022/2023:** Eine Drittfirma wird beauftragt, die Webseite der Stadtbibliothek in Leichte Sprache zu übersetzen

**Endauswertung:** Sollte mit Stadtwebseite abgestimmt werden.



#### **Aktion 4.12**

**UN-BRK:** Artikel 9 Zugänglichkeit; Artikel 21 - barrierefreie Informationen

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Information über Zugänglichkeit

**Strategische Aktion 2022/2023:** Darstellung der Zugänglichkeit für Dorfgemeinschaftshäuser, Sporthallen und Bibliothek im Internet mit den standardisierten Signaturen.

**Endauswertung:** Umsetzung ist noch nicht erfolgt und wird im neuen Aktionsplan weitergeführt. Die Aktion geht in das Handlungsfeld 1 Amt für Presse und Öffentlichkeitsarbeit über.



#### **Aktion 4.13**

**UN-BRK:** Artikel 8 - Bewusstseinsbildung; Artikel 9 - Zugänglichkeit; Artikel 7 - Kinder mit Behinderungen

**Strategisches Ziel:** Barrierefreier Sozialraum für Kinder und Jugendliche und Seniorinnen und Senioren

**Strategische Aktion 2022/2023:** Jugend- und Seniorenbeirat werden über den Aktionsplan 2022/23 informiert und beteiligt bei der Erarbeitung des Aktionsplans 2024/26

**Endauswertung:** Seniorenbeirat wurde informiert; Jugendbeirat - Information hat stattgefunden; Dauerinfo alle 2 Jahre



#### **Aktion 4.14**

**UN-BRK:** Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Erhöhte Lebensqualität für Seniorinnen und Senioren durch den Abbau von Teilhabebarrrieren

**Strategische Aktion 2022/2023:** Mitwirkung bei der Erarbeitung der seniorenpolitischen Leitlinien

**Endauswertung:** Seniorenpolitische Leitlinien wurden erarbeitet und liegen vor.



#### **Aktion 4.15**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit

**Strategisches Ziel:** Berücksichtigung der Belange von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung

**Strategische Aktion 2022/2023:** Das Jugendforum (28.06.2022) wird nach Möglichkeit barrierefrei gestaltet (Raum, Gebärdensprachdolmetschung)

**Endauswertung:** Ist erfolgt, Gebärdendolmetscher wird nach Bedarf eingeplant.



#### **Aktion 4.16**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit

**Strategisches Ziel:** Barrierefrei zugängliche städtische Einrichtungen

**Strategische Aktion 2022/2023:** Einbau der automatischen Türöffnung im Regine-Hildebrandt-Haus

**Endauswertung:** Die automatische Türöffnung ist eingebaut und auch beschildert.



#### **Aktion 4.17**

**UN-BRK:** Artikel 4 - Allgemeine Verpflichtungen; Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Verankerung der UN-BRK

**Strategische Aktion 2022/2023:** Bericht zum Projekt im Sozialausschuss

**Endauswertung:** Wurde 2023 umgesetzt und ist eine vorlaufende Maßnahme.



#### **Aktion 4.18**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit, Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Stadtbibliothek

**Strategische Aktion 2022/2023:** Aus dem Prüfbericht des Landesamtes werden Maßnahmen zur barrierefreien Gestaltung der Webseite der Stadtbibliothek abgeleitet

**Endauswertung:** Siehe Punkt 11



#### **Aktion 4.19**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit, Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Stadtbibliothek

**Strategische Aktion 2022/2023:** In der Stadtbibliothek wird ein barrierefreier Leseplatz eingerichtet

**Endauswertung:** Es ist ein sehbehinderter Leseplatz eingerichtet und im Stadtmagazin veröffentlicht worden.



#### **Aktion 4.20**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit, Artikel 30 – Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Stadtbibliothek

**Strategische Aktion 2022/2023:** Für Veranstaltungen der Stadtbibliothek wird bei Bedarf Gebärdensprach-Dolmetschung im Rahmen des für Barrierefreiheit erhöhten Etats angeboten.

**Endauswertung:** Wird bei Bedarf angeboten und ist im Haushalt eingeplant.



#### **Aktion 4.21**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit, Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Stadtbibliothek

**Strategische Aktion 2022/2023:** Stadtbibliothek ist eingebunden in die Übersetzungsstrategie der Stadtverwaltung; Gestaltungskriterien Barrierefreiheit werden berücksichtigt

**Endauswertung:** Siehe Punkt 11



#### **Aktion 4.22**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit, Artikel 30 - Teilhabe an Freizeit und Kultur

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Stadtbibliothek

**Strategische Aktion 2022/2023:** AKBO und Experten erheben Barrieren und priorisieren Bedarfe für die Bibliothek der Dinge. Gegenstände sind für alle zugänglich

**Endauswertung:** Überprüfung mit der Expertengruppe geplant 2024



#### **Aktion 4.23**

**UN-BRK:** Artikel 9 - Zugänglichkeit, Artikel 24 - Bildung

**Strategisches Ziel:** Angebote der Erwachsenenbildung für alle

**Strategische Aktion 2022/2023:** Impulsprojekt „Lebenslanges Lernen“ wird überprüft auf Barrierefreiheit für Seniorinnen und Senioren mit Mobilitätsbeeinträchtigungen/ Lernschwierigkeiten/ Gedächtnisschwierigkeiten/ Seh- und Hörbeeinträchtigungen und abhängig vom Prüfergebnis angepasst

**Endauswertung:** Seniorenakademie läuft über die Volkssolidarität mit Unterstützung und Finanzierung der Stadt Oranienburg, ist barrierefrei und inklusiv



#### **Aktion 4.24**

**UN-BRK:** Artikel 7 - Kinder mit Behinderung

**Strategisches Ziel:** Inklusive Ganztagsangebote

**Strategische Aktion 2022/2023:** Antrag zur Erstellung eines inklusiven Konzeptes für ein Ganztagesangebot in der Grundschule Friedrichsthal wird gestellt.

**Endauswertung:** Ist nicht umsetzbar, da das Schulamt zuständig ist.



#### **Aktion 4.25**

**UN-BRK:** Artikel 30 - Teilhabe am kulturellen Leben sowie an Erholung, Freizeit und Sport

**Strategisches Ziel:** Inklusive Sportangebote

**Strategische Aktion 2022/2023:** Barrierefreie Planung der inklusiven Sporthalle und des Vereinsheims Friedrichsthal

**Endauswertung:** Barrierefreiheit wird berücksichtigt, Fertigstellung 2025/ 2026, auf barrierefreie Gestaltung weiter achten.



#### **Aktion 4.26**

**UN-BRK:** Artikel 8 - Bewusstseinsbildung

**Strategisches Ziel:** Inklusive Sportangebote

**Strategische Aktion 2022/2023:** 5 Bürgerinnen und Bürger mit Behinderung werden im Rahmen des Live-Projekts von special olympics zu Botschafterinnen und Botschaftern für inklusiven Sport qualifiziert

**Endauswertung:** Die Ausbildung fand statt. Es gab im Oktober 2022 eine Infoveranstaltung mit den Sportvereinen aus Oranienburg. Am 3. Mai 2023 fand ein inklusives Sportfest statt. Inklusiver Sport soll in Zusammenarbeit mit Sportvereinen weitergeführt werden.



#### **Aktion 4.27**

**UN-BRK:** Artikel 30 - Teilhabe am kulturellen Leben sowie an Erholung, Freizeit und Sport

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Privatwirtschaft

**Strategische Aktion 2022/2023:** In möglicher Kooperation von Wirtschaftsförderung, Citymanagement, AKBO und Expertinnen und Experten für Barrieren werden privatwirtschaftliche Akteure angeregt, Barrieren abzubauen

**Endauswertung:** Noch nicht umgesetzt, da es auf dieser Stelle eine Neubesetzung gab und ein Amt dafür geschaffen wurde.



#### **Aktion 4.28**

**UN-BRK:** Artikel 19 - Unabhängige Lebensführung und Einbeziehung in die Gemeinschaft

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Infos zu Beratungs- und Unterstützungsangeboten

**Strategische Aktion 2022/2023:** Aktualisierung Sozialatlas unter Beteiligung des Beauftragten für Menschen mit Behinderung in Oranienburg

**Endauswertung:** Sozialatlas ist nicht weiterverfolgt worden und ist auch nicht mehr geplant.



#### **Aktion 4.29**

**UN-BRK:** Artikel 20 - Persönliche Mobilität

**Strategisches Ziel:** Barrierefreie Mobilität

**Strategische Aktion 2022/2023:** Übersetzung der Information zu Fahrcoupons in Leichte Sprache/ Info zu Fahrcoupons im Veranstaltungskalender und im Stadtmagazin

**Endauswertung:** Noch nicht umgesetzt, musste erst noch ein Multiplikator gewonnen werden - wird im neuen Aktionsplan weitergeführt.



## Kontakt

### Holger Dreher

Beauftragter für Menschen mit Behinderung  
der Stadt Oranienburg

Stadt Oranienburg  
Der Bürgermeister  
Schlossplatz 1  
Haus 2; Zimmer 2.116  
16515 Oranienburg

Tel.: 03301 6006013  
Fax: 03301 600996013  
E-Mail: [dreher@oranienburg.de](mailto:dreher@oranienburg.de)  
Internet: [www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter](http://www.oranienburg.de/behindertenbeauftragter)  
[www.oranienburg.de/leichte-sprache](http://www.oranienburg.de/leichte-sprache)

